

Was läuft?

Heute: Bereits am heutigen Dienstag erinnern Atomgegner mit Mahnwachen an den vor zwei Jahren beim Castortransport ums Leben gekommenen französischen Umweltschützer Sébastien Briat. Er war bei einer Blockade des Atommüllzuges von der Lokomotive erfaßt worden. An den Bahnhöfen im Wendland beginnen die Veranstaltungen um 19, in Lüneburg um 20 Uhr.

Freitag: Am Freitag gibt es in Lüchow die traditionelle Schülerdemo zum Auftakt der Proteste. Motto: »Ya Basta - es reicht!« Um die Aktion wird noch juristisch gerangelt. Die Schüler wollen um 9.30 Uhr starten, der Kreis Lüchow-Dannenberg hat eine Genehmigung erst für 11.30 Uhr erteilt. Am selben Tag gibt es Kundgebungen in Lüneburg (17 Uhr) und am Dannenberger Verladebahnhof (18.30 Uhr, Motto: »Nu geit los!«)

Samstag: Die große Auftaktkundgebung der Bürgerinitiative beginnt am Samstag um 13Uhr an den Gorlebener Atomanlagen. In mehreren Orten des Wendlands gibt es abends Laternenumzüge, Andachten und Konzerte. Im »Musepalast« in Laase, einem geheizten Zirkuszelt, läuft das Non-Stop-Kulturprogramm gegen Atomkraft an.

Sonntag: Am Sonntag (wahrscheinliche Ankunft der Castoren) wollen Atomgegner den Transport mit einer großen Sitzblockade am Dannenberger Verladebahnhof stoppen. Zudem sind mehr als ein Dutzende weitere Protestveranstaltungen angekündigt. Das Spektrum reicht von einer »Rallye Monte Görde« über das »Gorlebener Gebet« und Demonstrationen mit Fahrrädern wie zu Pferde bis hin zu Kundgebungen und Straßenfesten.

Info und Übernachten: In Hitzacker gibt es ein Camp. Ansonsten stehen für auswärtige Demonstranten Schlafplätze in Privathäusern, Scheunen und Gemeindesälen zur Verfügung. Die Plätze werden vor Ort an den »Info-Punkten« der Bürgerinitiativen vermittelt. Zentrale Anlaufstelle ist wieder die »Esso-Wiese« in Dannenberg. Weitere »Info-Punkte« gibt es unter anderem in Gorleben, Dahlenburg, Hitzacker und Metzingen.

Internet: www.castor.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/76329.was-laeft.html>